

GÖTTERSTECKBRIEF MERKUR

Name:

Mercurius (Merkur) lat.

Hermes (Hermeias) gr.

Beinamen:

„der Cyllenier“ (Cyllenius)
(1,713; 2,720)

„Argostöter“

„Psychopompos“
(Seelengeleiter)

Meine Familie:

Enkel Atlas' und Pleiones
(1,682)

Sohn Jupiters (1,699, 2,744)
und der Nymphe Maia
(2,685ff.)

*Halbgeschwister u.a. (Kinder
Jupiters):*

*Athene, Ares, Hebe,
Hephaistos, Persephone,
Eileithyia (von Hera)*

*Apollon und Artemis (von
Leto)*

Dionysos (von Semele)

Herakles (von Alkmene)

Pan (von Hybris)



Geburtsmythos:

Geboren im Gebirge Cyllene (der Cyllenier: 1,713)

Zeus verliebte sich in Maia, eine Tochter des Atlas und der Pleione. Maia war eine scheue Nymphe, die in einer Höhle am Berg Kyllene in Arkadien lebte. Zeus besuchte sie dort oft bei Nacht, während Hera (Iuno) schlief. Eines Tages gerade im Morgengrauen gebar Maia einen Sohn.

Wohnort:

Olymp, (er ist einer der zwölf olympischen Götter), aber auch als Begleiter der Toten in den Hades

Kinder:

Autolycus (mit Chione) (11,303ff.)

Hermaphroditos (mit Aphrodite) (4,288ff.)

Vorfahre des Odysseus (13,14f.)

Sonstige Liebschaften:

Herse (2,708ff.)

Chione (11,303ff.)

Zuständigkeit:

Helfer Jupiters (2,833ff.)

Vermittlung:

Bote der Götter, Herold Jupiters, Geleiter der Menschen im Leben und im Tod: Hüter der Tore und Wanderer, geleitet die Toten in die Unterwelt

Ausstattung:

Flügel an den Füßen; Stab und Hut (1,671f.; 2,730ff; 4,756), Sichelschwert (1,717), Flügel (2,708ff.; 8,627), Stabträger/ caducifer (2,708; 8,627)

Attributtier:

„Guter Hirte“, wird häufig mit einem Widder über den Schultern dargestellt

Charaktereigenschaften:

Prinzipiell freundlich, im Dienste anderer aber auch zu grausamen Taten fähig

Hermes erlebte direkt am Tag seiner Geburt seine ersten „Abenteuer“:

Zur Mittagszeit trat er aus der Höhle hinaus und begegnete einer Schildkröte. Er tötete sie und erfand augenblicklich die Leier. Dafür verwendete er den Panzer der Schildkröte als Klangkörper und Schafsdärme für die sieben Saiten. Gegen Abend wurde Hermes der Musik müde, die er sich selbst beigebracht hatte, und sehnte sich nach einem Abenteuer. Er ging nach Pieren, wo die Götter ihr Vieh weideten.

Rinderdiebstahl und Bestrafung des Battos (2,685ff.): *Er trieb fünfzig Stück davon, die Apollo gehörten, zum Fluss Alpheios, wobei er die Spur verwischte, indem er sie durch sandige Stellen ziehen ließ und rückwärts trieb. Außerdem machte er seine eigenen Fußspuren durch Sandalen aus Reisig unkenntlich. Dabei wurde er von Battos, einem alten Mann beobachtet. Er bestach ihn, damit dieser nicht erzählte, was er gesehen hatte. Hermes traute ihm jedoch nicht und kam verkleidet zurück, gab vor sein Vieh zu suchen und bestach Battos abermals. Dieser verriet es ihm ohne zu zögern. Zur Strafe verwandelte Hermes ihn in einen Stein*

Die Geschichte des Geburtstages wird noch weiter fortgesetzt. Der gesamte Tag findet sich im „Homerischen Hymnos“

Mythen u.a.:

Diebstahl z.B. die Rinder Apollons, den Dreizack von Poseidon, das Schwert Ares, das Zepter Jupiters, den Gürtel von Aphrodite....

Betört und tötet Argus (1,669ff.): Die Geliebte Jupiters wird von der eifersüchtige Juno in eine Kuh verwandelt. Zum Wächter dieser Kuh setzt Juno den hundertäugigen Argos ein. Jupiter schickt Merkur, um den Wächter auszuschalten. Dieser spielt Argos mit der Syrinx in den Schlaf und erschlägt schließlich den Schlafenden.

Liebe zu Herse und Bestrafung der Aglauros (2,708ff.): Merkur erblickt Herse bei einem Fest zu Pallas Ehren und verliebt sich in sie. Er gibt ihrer Schwester Aglauros Geld, um an die Schwester heranzukommen. Minerva, die dies mitbekommt, ist empört über die Geldgier der Schwester und schickt Invidia, die Göttin des Neids, sie zu strafen. Aglauros wird von Invidia „vergiftet“. Derart in Ihrer Eifersucht gegenüber ihrer Schwester Herse bestärkt, will sie Merkur den Zutritt zum Haus Verwehren. Er verwandelt sie zur Strafe in Stein.

Erhält von Perseus einen Altar (4,754)

Wird zum Ibis (5,331): Eine Muse erzählt Minerva über einen Gesangswettbewerb zwischen den Musen und den Pieriden. Das Lied der Pieriden über enthält die Geschichte in der der Riese Typhoeus die Götter bedroht und diese sich aus Angst in verschiedene Tiere verwandeln.

Gibt Ulixes (Odysseus) zum Schutz vor Circe die Blume „Moly“ (14,291): Er schenkt Odysseus die Zauberpflanze Moly zum Schutz vor Circe, die seine Gefährten in Schweine verwandelt hat

Fazit:

1. **“Götterbote“**
2. **Musikalisch, Redegewandt, Vermittler**
3. **prinzipiell eher freundlich**